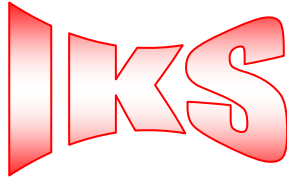


Internes Kontrollsystem



Kontrolle und entsprechende Kontrollsysteme waren und sind schon immer ein wichtiges Thema für die Verwaltungsdirektoren.

Die ARGE der Verwaltungsdirektoren (Fachgruppe/städtische Krankenanstalten und Geriatriezentren) haben sich Anfang 2006 entschlossen, ein zeitgemäßes Internes Kontrollsystem für den gesamten Verwaltungsbereich zu erstellen.

Eine Projektgruppe, bestehend aus Vertretern aller Bereiche, die sich freiwillig zur Mitarbeit gemeldet haben, hat ein Jahr lang an der Erstellung des IKS gearbeitet. Für die Bereiche Finanz, Wirtschaft, Personal und Informatikkoordination wurden die vorliegenden Strukturen, die Risikokriterien und die Prozesse festgelegt.

Nach umfangreichen Vorarbeiten durch die ARGE, konnte das Ergebnis Anfang 2007 im Sinne des Auftrages der Magistratsdirektion im Krankenanstaltenverbund, das IKS-Verwaltung in allen Krankenanstalten und Geriatriezentren von den Teilunternehmensdirektoren der Teilunternehmung Krankenanstalten der Stadt Wien (TU 1) und Teilunternehmung Pflegeheime der Stadt Wien (TU 4) in Kraft gesetzt werden.

Die ARGE konnte vom Generaldirektor für alle Mitarbeiter/Innen, die bei diesem Projekt maßgeblich mitgearbeitet haben, eine außerordentliche Remuneration erwirken.

Für die Unterstützung und Mithilfe zum Gelingen des IKS Verwaltung, bedanken wir uns bei allen Mitarbeitern/Innen, sowie beim Geschäftsbereich Qualitätsarbeit OPE (Moderation) und der Internen Revision (Begleitung).

Projektleitung: Dipl.KH-Bw. Christine Zoubek, OAR
Verwaltungsdirektorin des Kaiserin Elisabeth Spitals der Stadt Wien
24.1.2008